



Euroforum-Lehrgang in 5 schriftlichen Lektionen

Auch mit
iPad
erhältlich

Rekommunalisierung

Zukunftsweisende Handlungsalternativen für Staat und Wirtschaft



Neue Konzessionen für 3.000 Strom- und Gasnetze – wie positionieren Sie sich?

- Optionen für Kommunen, kommunale Stadtwerke und private Energieerzeuger
- Regulatorische und gesetzliche Rahmenbedingungen
- Finanzielle und wirtschaftliche Perspektiven
- Organisatorische Aspekte
- Fundierte Handlungsempfehlungen, Praxisbeispiele und Übersichten



Mehrfachbuchung und Firmenlizenz: 02 11/96 86 – 31 55, susanne.sehmisch@euroforum.com

„Für 3.000 Strom- und Gasnetze verteilen Kommunen neue Konzessionen. Die Stadtwerke wollen Energiekonzerne verdrängen.“

FTD, 28.09.2010

Grußwort der fachlichen Leitung

Rekommunalisierung, d.h. die vollständige oder zumindest teilweise Rückführung von in der Vergangenheit privatisierten Aufgaben und Vermögen der Daseinsvorsorge in die Hände kommunaler Träger, ist in aller Munde. Die Bewertungen gehen dabei aber weit auseinander. Neben Schlagzeilen wie „Rekommunalisierung liegt im Trend“, „Rekommunalisierung hat Hochkonjunktur“ und „Renaissance des Staats“ finden sich auch solche wie „Vorwärts in die Vergangenheit“ oder „Rekommunalisierung – Der falsche Weg“.

Richtig ist, dass die Rekommunalisierung im Rahmen der Energieversorgung bei richtiger Umsetzung sowohl für Kommunen als auch für private Unternehmen Chancen bietet. Richtig ist aber auch, dass die mit ihr verbundenen Risiken nicht unterschätzt werden dürfen. Ob sich die Rekommunalisierung als zukunftssträchtige Strategie oder als Fallstrick erweist, hängt dabei immer von den Umständen des Einzelfalls ab.

Machen Sie sich Ihr eigenes Bild. Lernen Sie die Chancen und Risiken, die die Rekommunalisierung bietet, für Ihre Kommune oder Ihr Energieunternehmen zu identifizieren und richtig zu bewerten. Unser Lehrgang zeigt Ihnen dazu in 5 Lektionen unter anderem:

- Welche Handlungsoptionen beim Auslaufen eines Konzessionsvertrages bestehen.
- Welche rechtlichen Vorgaben im Rahmen des Konzessionsvergabeverfahrens zu beachten sind, einschließlich der Möglichkeiten eines effektiven Rechtsschutzes bei nicht-ordnungsgemäß durchgeführten Verfahren.
- Welche gesellschaftsrechtlichen, steuerrechtlichen, kommunalrechtlichen, energiewirtschaftsrechtlichen und vergaberechtlichen Aspekte beim Aufbau eines kommunalen Energieversorgers berücksichtigt werden sollten.
- Welche Möglichkeiten der Kooperation zwischen Kommunen und privaten Energieversorgungsunternehmen im Rahmen der Rekommunalisierung bestehen.
- Welche Herausforderungen und Fragen sich bei der Umsetzung einer Rekommunalisierung in der Praxis ergeben.

Die Lektionen sind von fachkundigen Experten-Teams geschrieben. Sie vereinen wissenschaftliche Erkenntnisse und langjährige Praxiserfahrung zu einem einzigartigen Kompendium. Die Darstellungen werden ergänzt durch zahlreiche Checklisten, Praxisbeispiele, Übungsaufgaben mit Lösungsvorschlägen und Tipps zur weiteren Vertiefung. Der Lehrgang ermöglicht Ihnen so ein angenehmes zeitlich sowie inhaltlich selbstbestimmtes Arbeiten und einen schnellen Lernerfolg.



Mit besten Grüßen

Dr. Stephan Bernhard Koch LL.M., Rechtsanwalt,
Partner, RAUE LLP

Dr. Stefanie von Hoff LL.M., Rechtsanwältin, RAUE LLP

Der Ablauf Ihrer Weiterbildung

Am 25. März 2011 erhalten Sie mit der ersten Lektion den Auftakt Ihrer Weiterbildung. In den folgenden Wochen bearbeiten Sie schrittweise die weiteren Inhalte dieses kompakten und praxisnahen Lehrgangs. Unsere renommierten Autoren nutzen ein spezielles und bewährtes Lernkonzept, um Ihnen die entscheidenden Aspekte der Rekommunalisierung vorzustellen. Bei flexibler Zeiteinteilung erarbeiten Sie sich wertvolle Anregungen und konkrete Handlungsempfehlungen.

Zu Ihren individuellen Fragen bezüglich der Inhalte vermitteln wir Ihnen schnellstmöglich Antworten. Eine CD-ROM mit lektionenübergreifender Suchfunktion rundet Ihre hochwertige Weiterbildung ab.



Keine Fehlzeiten und keine Reisekosten:

Bringen Sie sich beim Thema Rekommunalisierung auf den neuesten Stand – wann und wo Sie wollen!

Die Lektionen im Überblick



LEKTION 1

Handlungsoptionen beim Auslaufen des Konzessionsvertrags

- Der Weg der Entscheidungsfindung
 - Geschäftsmodelle
 - Wertschöpfungsstufen
 - Wirtschaftlichkeitsgutachten
- Regulierung und Marktumfeld: Wie steuere ich die Risiken, wie nutze ich die Chancen?
- Kooperation mehrerer Kommunen
- Wie finde ich den optimalen Partner?
- Der Streit um das Netz
 - Netzkaufpreis
 - Netzentflechtung
- Checkliste zur Rekommunalisierung

Dr. Wolfgang Zander, Geschäftsführer und

Dr. Christof Niehörster, Berater Energiewirtschaft,
BET Büro für Energiewirtschaft und technische Planung GmbH

LEKTION 2

Der Aufbau eines kommunalen Energieversorgers

- Kommunalrechtliche Vorgaben:
 - Unter welchen Voraussetzungen darf eine Gemeinde ein Energieversorgungsunternehmen gründen?
 - Welche Anforderungen sind zu beachten?
- Gesellschaftsrechtliche Umsetzung:
 - Welche Rechtsformen kommen in Frage?
 - Wie sind die kommunalrechtlichen Vorgaben umzusetzen?
 - Was sind die Schritte zur Gründung der Gesellschaft?
 - Wann ist der richtige Zeitpunkt für die Gründung?
- Ausgestaltung von Kooperationen
- Vergaberechtliche Konsequenzen:
 - Welche Konsequenzen hat die Rekommunalisierung für die zukünftige Auftragsvergabe?
 - Was und wann muss in Zukunft ausgeschrieben werden?

Dr. Stephan Bernhard Koch LL.M., Rechtsanwalt, Partner, und

Dr. Wolfram Hertel LL.M., Rechtsanwalt, Partner, RAUE LLP

LEKTION 3

Das Konzessionsvergabeverfahren und der Konzessionsvertrag

- Konzessionsvergabeverfahren:
 - Was muss die Gemeinde beachten?
 - Was müssen die übrigen Beteiligten beachten?
- Konzessionsvertrag:
 - Was darf der Konzessionsvertrag enthalten, wenn er mit einem (teil-)rekommunalisierten Unternehmen abgeschlossen wird?
 - Was darf er nicht enthalten?
- Steuerrechtliche Aspekte:
 - Welche Vorgaben enthält das Steuerrecht für den Konzessionsvertrag mit einem (teil-)rekommunalisierten Unternehmen?
- Rechtsschutzmöglichkeiten:
 - Wann und wie können Dritte gegen das Konzessionsvergabeverfahren/den Konzessionsvertrag vorgehen?

Dr. Stefanie von Hoff LL.M., Rechtsanwältin, und
Friedhelm Klinkertz, Rechtsanwalt, Steuerberater, Associate Partner,
RAUE LLP

LEKTION 4

Praxisbericht über aktuelle Rekommunalisierungen

- Analyse der Ausgangssituation
- Kommunalrechtliche Zulässigkeit einer Stadtwerkeneugründung
- Zielvorstellungen der Gemeinde (ggf. Stadt)
- Auswahl eines geeigneten Modells zur Übernahme der Konzession
- Einbeziehung der Sparten Wasser und Entsorgung
- Steuerliche Aspekte des Konzessionserwerbs
- Übernahme von Personal bei Netzerwerb

Dr. Sven-Joachim Otto, Rechtsanwalt, Leiter Recht & Steuern
Public Services/Energy Düsseldorf,
PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Die Autoren

Die Lebensläufe finden Sie unter: www.euroforum-verlag.de/rekommunalisierung



Carsten Döring,
NBB Netzgesellschaft mbH
Berlin-Brandenburg
mbH & Co. KG



Dr. Stefanie von Hoff LL.M.,
RAUE LLP



Dr. Stephan Bernhard Koch LL.M.,
RAUE LLP



Ein brisantes Thema –

verschaffen Sie sich eine qualifizierte Entscheidungsgrundlage!

LEKTION 5

Beispiel aus Sicht eines privaten EVUs

- Anforderungen an den Netzbetreiber als Partner der Rekommunalisierung
 - Portrait des geeigneten Netzbetreibers
 - Organisatorische, personelle und Knowhow-Voraussetzungen
- Zielvorstellungen einer Gemeinde im Rahmen der Rekommunalisierung
 - Die Gemeinde als Konzessionsvertragspartner und Netzbetreiber
 - Darstellung des Pachtmodells als Umsetzung einer Kooperationslösung
 - Netzbetrieb als Bestandteil einer Stadtwerksgründung
- Rechtliche und regulatorische Rahmenbedingungen der Zusammenarbeit von Netzbetreiber und Kommune
 - Zu beachtende Vorgaben aus dem EnWG nebst seiner Verordnungen
 - Erhalt der Genehmigung nach § 4 EnWG
 - Personelle, wirtschaftliche und technische Leistungsfähigkeit
 - Beachtung der Entflechtungsvorgaben des EnWG
 - Netzentgeltbeantragung als Voraussetzung der Bewertung der Wirtschaftlichkeit
 - Regulierungsbedingte administrative Pflichten
- Zu beachtende technische Vorgaben und Regelwerke im Rahmen der Rekommunalisierung
 - Das umzusetzende technische Regelwerk
 - Exkurs: Grundlagen des Störungsmanagements
 - Die DV-Landschaft einer erfolgreichen Rekommunalisierung

Carsten Döring, Leiter Regulierungsmanagement,
Recht und externe Kommunikation,
NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg mbH & Co. KG

Wir stehen Ihnen bei allen Fragen rund um Ihren Weiterbildungsbedarf als Ansprechpartner zur Verfügung



Konzept und Inhalt:
Rechtsanwältin
Nicole Büren-Lorenz
Senior-Produktmanagerin Lehrgänge

Info-Telefon: 02 11 / 96 86 – 31 82



Organisation:
Susanne Sehmisch
Senior-Lehrgangskoordinatorin
E-Mail: susanne.sehmisch@euroforum.com

Exzellenzgarantie: Unsere Qualität – Ihr Erfolg

Mit dem Konzept der schriftlichen Lehrgänge bieten wir Führungs-, Fach- und Nachwuchskräften eine individuelle und flexible Form der Weiterbildung.

Die Qualität unserer Produkte sowie exzellente Kundenbeziehungen haben für uns höchste Priorität. Dies spiegelt sich in der Weiterempfehlungsrate unserer Teilnehmer von 94,4% wider.

Wir garantieren Ihnen

- Aktuelles und geprüftes Fachwissen in komprimierter und praxisnaher Form
- Markterfahrung aus über sechs Jahren schriftlicher Lehrgänge:
 - Über 25.000 zufriedene Teilnehmer aus ca. 13.000 Unternehmen
 - Praxisbezogene Lehrgänge zu 300 unterschiedlichen Wirtschaftsthemen
 - Effiziente Zusammenarbeit mit über 2.000 Autoren
- Professionalität in Gestaltung, Lektorat und Satz
- Nachhaltigen Lernerfolg durch ein erprobtes Lernkonzept
- Kontinuierliche Erweiterung unseres Lehrgangsportfolios um aktuelle Themen und Branchenüberblicke



Dr. Christof Niehörster,
BET Büro für
Energiewirtschaft und
technische Planung GmbH



Dr. Sven-Joachim Otto,
PricewaterhouseCoopers AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. Wolfgang Zander,
BET Büro für
Energiewirtschaft und
technische Planung GmbH

„Nach der Privatisierungswelle der neunziger Jahre setzen Lokalpolitiker jetzt wieder vermehrt auf Verstaatlichung – und holen sich die Kontrolle über ihre Stadtwerke zurück.“

DER SPIEGEL 44/2010

Unsere Leistung – Ihr Mehrwert



Mehr Effizienz: Sie lernen die Vor- und die Nachteile der Rekommunalisierung kennen und erhalten Ideen und Umsetzungsanleitungen.



Mehr Flexibilität: Dieser Lehrgang ermöglicht Ihnen unabhängiges Lernen, ohne Reisekosten und Fehlzeiten im Büro.



Mehr Kompetenz: Das dargestellte Wissen ist auf Ihre Alltagspraxis zugeschnitten – so können Sie die erworbenen Kenntnisse unmittelbar nutzen.



Mehr Nachhaltigkeit: Sie profitieren langfristig von den umfangreichen Unterlagen zum Nachschlagen.



Mehr Knowhow: Die Autoren beantworten Ihre Fragen zu den Lektionen – auch nach Ablauf des Lehrgangs!



Mehr Qualifikation: Die persönliche Teilnahmebescheinigung dient Ihnen als aussagekräftiger Weiterbildungsnachweis, mit dem Sie Ihre Position im Unternehmen verbessern oder Ihre Chancen im Beruf erhöhen können.



Mehr Mobilität: Auf Wunsch erhalten Sie eine elektronische Version des Lehrgangs inklusive iPad.

Wir haben diesen Lehrgang konzipiert für

- Führungs- und Fachkräfte von kommunalen und privaten Energieversorgern und Energiedienstleistern, insbesondere Stadtwerken aus folgenden Bereichen:
 - Strategisches Management
 - Beteiligungsmanagement
 - Unternehmensentwicklung/ Grundsatzfragen
 - Netz
 - Kooperationen
 - Regulierung
 - Finanzen/Controlling
 - Recht
 - Vertrieb
- Vertreter von Städten, Gemeinden und Kreisen, insbesondere Oberbürgermeister und Bürgermeister, Landräte, Kämmerer, Stadtdirektoren, Dezernenten und Amtsleiter
- Unternehmensberater
- Verbandsvertreter

Zeitplan

Start: 25. März 2011

Ende: 21. April 2011

Jede Woche erhalten Sie eine Lektion zum Selbststudium per Post.



Nutzen Sie jetzt die Vorteile einer Mehrfachbuchung oder Firmenlizenz: Gebündelter Lernerfolg – reduzierte Kosten!

Fordern Sie Ihr individuelles Angebot zum Vorteilspreis an und kontaktieren Sie Susanne Sehmisch, 02 11 / 96 86 – 31 55, susanne.sehmisch@euroforum.com

[Kenn-Nummer]

Rekommunalisierung

Zukunftsweisende Handlungsalternativen für Staat und Wirtschaft

Bitte füllen und faxen an: 0211/9686-4150

 Ja, ich melde mich an für den schriftlichen Euroforum-Lehrgang „Rekommunalisierung“

Bitte wählen Sie Ihre Buchungsoption für den wöchentlichen Versand: [P6100706]

 Gedruckte Lehrgangsunterlagen sowie CD-ROM mit allen Inhalten für € 1.799,- zzgl. MwSt. pro Person [M780]

 Digitale Lehrgangsunterlagen inklusive iPad für € 2.199,- zzgl. MwSt. pro Person [M784]

 In unserem Unternehmen interessieren sich ___ Personen für diesen Lehrgang.
Bitte erstellen Sie uns ein **individuelles Angebot zum Vorteilspreis**.
 Ich möchte **meine Adresse wie angegeben korrigieren** lassen.

[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]

Name	
Position/Abteilung	
Telefon	Fax
E-Mail	Geb.-Datum (TTMMJJJJ)

Die Euroforum Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusendung per E-Mail: Ja Nein Zusendung per Fax: Ja Nein

Firma
Anschrift
Branche
Ansprechpartner im Sekretariat

Datum, Unterschrift

Bitte füllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:

Name
Abteilung
Anschrift

Zeitplan

Start: 25. März 2011

Ende: 21. April 2011

Jede Woche erhalten Sie eine Lektion zum Selbststudium per Post.

Unsere Leistung

- Lehrgangsmaterial in 5 Lektionen (gedruckt oder digital)
- Übungsaufgaben zu jeder Lektion inklusive Musterlösungen
- CD-ROM mit lektionsübergreifender Stichwort-Suchfunktion
- Individuelle Betreuung durch Euroforum und das Autorenteam
- Persönliche Teilnahmebescheinigung

Teilnahmebedingungen. Der Preis für diesen Lehrgang beträgt € 1.799,- bzw. € 2.199,- zzgl. MwSt. pro Person und ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Sie können Ihre Bestellung innerhalb von 14 Tagen nach Eingang schriftlich widerrufen.

Datenschutzinformation. Der Euroforum Verlag ist ein Geschäftsbereich der Euroforum Deutschland SE. Die Euroforum Deutschland SE verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der Euroforum Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme? Ich selbst oder Name: _____ Position: _____Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort: bis 20 21-50 51-100 101-250 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)2 11/96 86-41 50

telefonisch: +49 (0)2 11/96 86-31 82 [Susanne Sehmisch]

Zentrale: +49 (0)2 11/96 86-3000

per E-Mail: susanne.sehmisch@euroforum.com

schriftlich: Euroforum Verlag,
ein Geschäftsbereich der Euroforum Deutschland SE
Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

im Internet: www.euroforum-verlag.de/rekommunalisierung